

A U F N A H M E A N T R A G
für den Besuch des Tanzhauses Benshausen

98544 Zella-Mehlis, Telefon: 036843/70808, Telefax: 036843/129623, E-Mail: tanzhaus@tanzhaus-benshausen.de

*I. Grundlage für das Nutzungsverhältnis bilden die Satzung über die Benutzung des Tanzhauses Benshausen und die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für das Tanzhaus Benshausen.
Die genannten Satzungen des Tanzhauses habe ich erhalten und erkenne sie als für mich rechtsverbindlich an.*

Zur Begründung des Nutzungsverhältnisses benötigen wir von Ihnen folgende Daten:

Gewünschte Aufnahme in das Tanzhaus Benshausen ab dem:

Name, Vorname(Schüler):

Geburtsdatum:

.....

Anschrift:

.....
.....

Name und Anschrift des gesetzlichen Vertreters (falls erforderlich):

.....
.....
.....

Telefon: (freiwillige Angabe):.....

E-Mail: (freiwillige Angabe):.....

In meinem Haushalt leben folgende Personen, die bereits Nutzer des Tanzhauses sind:

| Name: | Geburtsdatum: | Nutzer des Tanzhauses seit: |
|-------|---------------|-----------------------------|
|-------|---------------|-----------------------------|

.....
.....
.....

Ich versichere, dass alle Angaben der Wahrheit entsprechen und verpflichte mich, Veränderungen dem Tanzhaus Benshausen sofort mitzuteilen.

Datenschutzhinweis (EU-DS-GVO):

Die personenbezogenen Daten werden zur Anmeldung, Verwaltung und Gebührenerhebung für die Nutzung des Tanzhauses Benshausen auf der Grundlage o.g. Satzung erhoben und zu diesem Zweck vom Zweckverband Kultur des Landkreises Schmalkalden-Meiningen bzw. deren Einrichtung, dem Tanzhaus Benshausen, verarbeitet.

[] Ich habe die Datenschutzhinweise (Informationen nach Art. 13 DS-GVO) und die Datenschutz-Grundverordnung (nachzulesen unter <https://dsgvo-gesetz.de>) zur Kenntnis genommen und erkläre mich mit diesen einverstanden. Ohne diese Angaben kann das Nutzungsverhältnis nicht zustande kommen und die Leistungen der Einrichtung können nicht in Anspruch genommen werden.

.....
Ort, Datum:

.....
Unterschrift d. Nutzers bzw. d. gesetzl. Vertreters

Wird vom Tanzhaus ausgefüllt:

Aufnahme ab:

.....

Benshausen, d.

Unterschrift d. Tanzhausleiters

Art. 13 DSGVO Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

1. Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten Folgendes mit:
 1. den Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters;
 2. gegebenenfalls die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten;
 3. die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
 4. wenn die Verarbeitung auf [Artikel 6](#) Absatz 1 Buchstabe f beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden;
 5. gegebenenfalls die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten und
 6. gegebenenfalls die Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß [Artikel 46](#) oder [Artikel 47](#) oder [Artikel 49](#) Absatz 1 Unterabsatz 2 einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind.
2. Zusätzlich zu den Informationen gemäß Absatz 1 stellt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten folgende weitere Informationen zur Verfügung, die notwendig sind, um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten:
 1. die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 2. das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;
 3. wenn die Verarbeitung auf [Artikel 6](#) Absatz 1 Buchstabe a oder [Artikel 9](#) Absatz 2 Buchstabe a beruht, das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;
 4. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
 5. ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche mögliche Folgen die Nichtbereitstellung hätte und
 6. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß [Artikel 22](#) Absätze 1 und 4 und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
3. Beabsichtigt der Verantwortliche, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so stellt er der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gemäß Absatz 2 zur Verfügung.
4. Die Absätze 1, 2 und 3 finden keine Anwendung, wenn und soweit die betroffene Person bereits über die Informationen verfügt.